

**Recy &
DepoTech**

2016

DepoTech wird 2016 zu Recy & DepoTech
*Wir dokumentieren damit die dynamische Entwicklung
der Abfallwirtschaft hin zum Recycling*

Tagungsprogramm

zur 13. Recy & DepoTech-Konferenz

Recycling & Abfallverwertung
Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement
Deponietechnik & Altlasten
Sondersession

8.-11. November 2016

Montanuniversität Leoben, Österreich

Veranstalter: Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
der Montanuniversität Leoben



Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger
Vorstand des Lehrstuhls für Abfallverwertungstechnik und
Abfallwirtschaft (AVAW) sowie Leiter der Recy & DepoTech 2016

Herzlich willkommen zur „Recy & DepoTech 2016“. Keine Sorge, der Geist und die Qualität der Tagung bleiben jedenfalls bestehen. Wir haben nur den Namen etwas angepasst, weil die DepoTech schon längst zu einer umfassenden abfallwirtschaftlichen Tagung geworden ist. Deponietechnik und Altlastensanierung bleiben natürlich weiter wichtige Themen. Aber der Fokus hat sich erweitert und dem wollen wir auch durch eine kleine Anpassung der „Marke“ Rechnung tragen. Wir dokumentieren damit auch nach außen, dass wir uns von der Deponie bis zum Recycling umfassend mit abfallwirtschaftlichen Themen befassen.

Dieses Jahr werden wir sicherlich darüber diskutieren, wie wir die neuen Ziele der europäischen Abfallpolitik umsetzen können. Bis 2030 sollen ja Recyclingziele erreicht werden, die für viele Länder aus heutiger Sicht noch utopisch erscheinen. Geeignete Strategien und Technologien zu präsentieren und mit einem internationalen Fachpublikum zu diskutieren, ist eine Hauptaufgabe der Recy & DepoTech in diesem Jahr. Nur durch die intensive Diskussion zwischen den abfallwirtschaftlichen Stakeholdern können am Ende die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Deshalb ist die Recy & DepoTech keine rein wissenschaftliche Tagung, sondern eine Tagung für AbfallexpertInnen aus Wissenschaft, Verwaltung, kommunalen und privaten Abfallunternehmen sowie PlanerInnen und IndustrievertreterInnen.

Die ökonomischen Rahmenbedingungen sind aktuell nicht besonders förderlich für den ressourcenorientierten Umgang mit Abfällen. Tiefe Energie- und Rohstoffpreise behindern die Umsetzung neuer Projekte und sind Gift für das Recycling. Aber eines ist sicher: Es ist nur eine Frage der Zeit, bis diese volatilen Märkte wieder drehen. Vielleicht müssen wir aber auch darüber nachdenken, ob uns der Umweltnutzen des Recyclings vielleicht doch auch etwas Wert sein sollte.

Viele Themen werden wir vor Ort diskutieren. Manche Diskussionen werden auch kontrovers sein. Die Recy & DepoTech 2016 steht aber jedenfalls für wertschätzenden Austausch auf hohem fachlichen Niveau.

Wir laden Sie herzlich zu uns ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Glück Auf!

Roland Pomberger

Organisation

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW)
der Montanuniversität Leoben
Franz-Josef-Straße 18 (Umweltschutz-Gebäude)
8700 Leoben, Österreich

Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5101
Telefax: 0043 (0)3842 / 402-5102
E-Mail: avaw@unileoben.ac.at
Webseite: avaw.unileoben.ac.at

Recy & DepoTech 2016

Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5103
E-Mail: info@recydepotech.at
Webseite: www.recydepotech.at

Der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) ist spezialisiert auf abfalltechnische und abfallwirtschaftliche Forschung mit verfahrenstechnischen und analytischen Schwerpunkten.

Strategische Forschungsfelder sind Landfill Mining, Abfallmineralogie, Ersatzbrennstoffe und Future Waste sowie in-situ Remediation.

Bei unseren Forschungsprojekten erfolgt unter einem ganzheitlichen Ansatz die Schwerpunktsetzung auf eine innovative und technologische Entwicklung sowie auf das abfallrechtliche und ökonomische Umfeld. Mit Forschungspartnern aus der Industrie, Entsorgungswirtschaft und Behörden werden abfallwirtschaftliche Themen umfassend bearbeitet. Dabei steht ein akkreditiertes Umweltlabor für abfallspezifische Untersuchungen zur Verfügung.

Die Forschungstätigkeit ist durch einschlägige Veröffentlichungen dokumentiert.

Organisationsteam der Recy & DepoTech 2016

Roland Pomberger

Tanja Trieb

Josef Adam

Thomas Nigl

Alexia Aldrian

Kerstin Pfandl

Susanne Hiden

Renato Sarc

Daniel Höllen

Therese Schwarz

Lukas Kranzinger

Philipp Sedlazeck

Karl E. Lorber

Martin Wellacher

Simone Neuhold

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden im gesamten Programmheft alle Namen ohne akademischen Grad angeführt.

Tagungsort

Montanuniversität Leoben

Erzherzog-Johann-Trakt

Franz-Josef-Straße 18, 8700 Leoben, Österreich



Tagungsbüro

Das Tagungsbüro finden Sie im **Erdgeschoss** des Erzherzog-Johann-Traktes (siehe Gebäudeplan auf Seite 39).

Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5103

E-Mail: info@recydepotech.at

Öffnungszeiten

Tagungsbüro & Garderobe

Dienstag	08.11.2016	10.30-12.30 & 17.30-19.00 Uhr
Mittwoch	09.11.2016	08.30-18.45 Uhr
Donnerstag	10.11.2016	08.30-19.00 Uhr
Freitag	11.11.2016	08.30-14.30 Uhr

Parkplätze

Gekennzeichnete Parkplätze der grünen Zone rund um das Vortragsgebäude sind während der Tagung (08.-11.11.2016) für die TagungsteilnehmerInnen reserviert - siehe Halte-/Parkverbotstafeln mit dem Vermerk „Nur für TeilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016“.

Auch einige Mitarbeiterparkplätze (Parkbereich A „Schotterparkplatz“) der Montanuniversität Leoben sind für die TagungsteilnehmerInnen zugänglich.

Somit sind etwa 120 Parkplätze vor Ort kostenlos für die TagungsteilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016 verfügbar.

Anbei finden Sie einen Lageplan mit den kostenlosen Parkplätzen (grün gekennzeichnete Bereiche):



ACHTUNG:

Falls Sie von den kostenlosen Parkmöglichkeiten Gebrauch machen möchten, müssen Sie bitte unbedingt die **Parkkarte „Recy & DepoTech 2016 Parkschein TeilnehmerIn“** gut sichtbar in Ihrem PKW anbringen. Sollten Sie zur Tagung diese Parkkarte nicht bereits mitgebracht haben, erhalten Sie diese gerne auch im Tagungsbüro. Bitte beachten Sie hierzu die Öffnungszeiten des Tagungsbüros (siehe Seite 4).

Wissenschaftliches Komitee

Antrekowitsch Helmut, Montanuniversität Leoben, A
Assmann Manfred, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, A

Baumgartner Rupert, Karl-Franzens-Universität Graz, A
Bezama Alberto, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung-UFZ, D
Bockreis Anke, Universität Innsbruck, A
Brandstätter-Scherr Kerstin, Universität für Bodenkultur Wien, A
Brunner Paul H., Technische Universität Wien, A

Dornack Christina, Technische Universität Dresden, D

Eisenberger Martin, Umweltrechtsconsulting, A

Faulstich Martin, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC), D
Fellner Johann, Technische Universität Wien, A
Flamme Sabine, Fachhochschule Münster, D
Fricke Klaus, Technische Universität Braunschweig, D

Gäth Stefan, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
Gidakos Evangelos, Technische Universität Crete, GR
Goldmann Daniel, Technische Universität Clausthal, D

Herzer Stefan, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, A
Himmel Wilhelm, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
Hodecek Peter, Scholz Austria GmbH, A
Holzer Christian, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A
Holzer Clemens, Montanuniversität Leoben, A
Huber-Humer Marion, Universität für Bodenkultur Wien, A

Kienberger Thomas, Montanuniversität Leoben, A
Kranert Martin, Universität Stuttgart, D
Kreindl Gernot, Stadtgemeinde Leoben, A
Krenn Alfred, Abfallwirtschaftsverband Leoben, A
Kroker Daisy, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, A
Kronberger Rainer, ISWA Austria - International Solid Waste Association, A

Lehner Markus, Montanuniversität Leoben, A
Loibner Andreas P., Universität für Bodenkultur Wien, A
Lorber Karl E., Montanuniversität Leoben, A

Mocker Mario, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, D

Wissenschaftliches Komitee

Navia Diez Rodrigo, University of La Frontera, CL
Nelles Michael, Universität Rostock, D

Özkaraova Güngör Burcu, Ondokuz Mayıs University, TR

Pomberger Roland, Montanuniversität Leoben, A
Pretz Thomas, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH), D

Ragossnig Arne, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
Raupenstrauch Harald, Montanuniversität Leoben, A
Rechberger Helmut, Technische Universität Wien, A
Reiselhuber Karl, Magistrat der Stadt Wien, A
Rettenberger Gerhard, Hochschule Trier, D
Ritzkowsky Marco, Technische Universität Hamburg-Harburg, D

Scharff Christoph, ARA Altstoff Recycling Austria AG, A
Schmidt Gerald, Redux Recycling GmbH, D
Stadler Helmut, International Solid Waste Association (ISWA) sowie Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsfachbetriebes (V.EFB), A
Stark Wolfgang, Ökoplus Umweltforschung und Consulting GmbH, A

Thiel Stephanie, TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky, D
Thomé-Kozmiensky Karl J., TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky, D

Ulanova Olga, Technische Universität Irkutsk, RU

Wruss Werner, ESW Consulting Wruss ZT GmbH, A

Ziehenberger Gerhard, Saubermacher Dienstleistungs AG, A
Zorzi Michael, Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H., A

Ehrenschutz

Andrä RUPPRECHTER

Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Landeshauptmann Hermann SCHÜTZENHÖFER

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Hans SEITINGER

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Christian BUCHMANN

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Christopher DREXLER

Steiermärkische Landesregierung

Hofrat Wilhelm HIMMEL

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Bürgermeister Kurt WALLNER

Stadtgemeinde Leoben

Sektionschef Christian HOLZER

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Magnifizienz Wilfried EICHLSEDER

Montanuniversität Leoben

Präsident Rainer KRONBERGER

International Solid Waste Association (ISWA Austria)

Generalsekretärin Nadine DE GREEF

Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsbetriebes (V.EFB)

Präsident Hans ROTH

Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)

Geschäftsführer Manfred ASSMANN

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)

Geschäftsführer Bernhard PUTTINGER

Green Tech Cluster Styria GmbH

Kooperationen

Der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) in Kooperation mit

- Access to Sustainable Knowledge (ASK)
- ATEC Business Information GmbH (RECYCLING magazin)
- CRC Press Taylor & Francis Group
- European Federation of Waste Management and Environmental Services (FEAD)
- Green Tech Cluster Styria GmbH
- Industriellenvereinigung Steiermark
- International Solid Waste Association (ISWA Austria)
- Logistik Club Leoben (Verein)
- MSV Mediaservice & Verlag GmbH (EU-Recycling Magazin)
- Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)
- Save the PLANET (Konferenz)
- SCIAM Fachmedien GmbH & Co KG (Umweltjournal)
- TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky
- Umwelttechnik-Cluster Oberösterreich
- Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)
- Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsbetriebes (V.EFB)

bedankt sich bei ihren Förderstellen und Partnern!

Neue Webseite www.recydepotech.at

Kennen Sie bereits unsere neu gestaltete Webseite?

Auf der Webseite finden Sie auch alle freigegebenen **Präsentationen** und **Poster** ab dem Jahr 2014 zum Download. Auch der Link zum Erwerb der **schriftlichen Beiträge** ist auf unserer Webseite platziert.



Förderstellen

Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 8 Gesundheit, Pflege und Wissenschaft
 Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 12 Wirtschaft, Tourismus, Sport
 Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 14 Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit
 Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung Protokoll und Auszeichnungen
 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
 Stadtgemeinde Leoben

Gold-Partner

Altstoff Recycling Austria AG
 GWU Geologie-Wasser-Umwelt GmbH
 HUESKER Synthetic GmbH
 Metso Denmark A/S
 Saubermacher Dienstleistungs AG

Die Gold-Partner präsentieren sich jeweils in einem eigenen Messestand im Foyer und im Gang des 1. OG - den genauen Standort finden Sie im Lageplan auf Seite 11 in **BLAU**.

Weitere Firmenpartner

Balsa GmbH
 Industriellenvereinigung Steiermark
 Linder-Recyclingtech GmbH
 Loacker Recycling GmbH
 Magistrat der Stadt Wien
 MAGNA Steyr Engineering AG & Co KG
 PORR Umwelttechnik GmbH

Messestände

Folgende Firmen präsentieren sich neben den Gold-Partnern ebenfalls im Foyer und im Gang des 1. OG - siehe Lageplan Seite 11 in **BLAU**:

AKS GmbH
 ALMO Engineering GmbH - ALLGAIER, MOGENSEN, EIRICH
 LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH
 UTC UmweltTechnik und technische Chemie ZT GmbH

Special Company Space

Folgende Institutionen stellen sich im Foyer des 1. OG vor - den genauen Standort finden Sie im u.a. Lageplan in **ORANGE**:

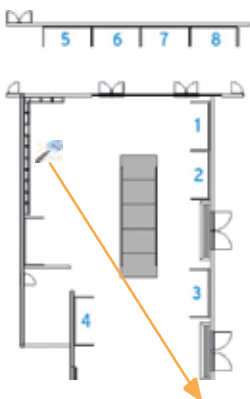
- ATEC Business Information GmbH (RECYCLING magazin)
- CRC Press Taylor & Francis Group
- Insectory
- International Solid Waste Association (ISWA Austria)
- Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (Veranstalter)
- MSV Mediaservice & Verlag GmbH (EU-Recycling Magazin)
- Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)
- Save the PLANET (Konferenz)
- SCIAM Fachmedien GmbH & Co KG (Umweltjournal)
- Umwelttechnik-Cluster Oberösterreich
- Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)
- Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsfachbetriebes

Zusätzlich finden Sie in diesem Bereich den **Contact-Corner** der Green Tech Cluster Styria GmbH, in welchem Sie sich in Ruhe mit potenziellen Kooperationspartner aus Wissenschaft und Wirtschaft zu zukünftigen Vorhaben austauschen können.

Hier greifen Sie auf die **digitale Teilnehmerliste** und die mobile Version des Tagungsprogrammes zu:



Lageplan Messestände & Special Company Space



Messestände:

- 1 GWU Geologie-Wasser-Umwelt GmbH
- 2 Metso Denmark A/S
- 3 HUESKER Synthetic GmbH
- 4 UTC UmweltTechnik und technische Chemie ZT GmbH
- 5 LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH
- 6 ALMO Engineering GmbH - ALLGAIER, MOGENSEN, EIRICH
- 7 Altstoff Recycling Austria AG
- 8 AKS GmbH



Special Company Space:

- | | | |
|------------------|---------|-----------------------------|
| 1 Contact-Corner | 5 MSV | 9 Umwelttechnik-Cluster OÖ |
| 2 ATEC | 6 ÖWAV | 10 Save the PLANET |
| 3 CRC | 7 VÖEB | 11 Universitätslehrgang |
| 4 ISWA | 8 SCIAM | 12 Lehrstuhl AVAW (eMPROVE) |
| | | 13 Insectory |
| | | 14 V.EFB |

Tagungsübersicht

Dienstag, 08.11.2016

1. Tag

Technische Exkursionen

11.00-18.30 Uhr

**Ausgabe
Tagungsunterlagen**10.30-12.30 und 17.30-19.00 Uhr
Tagungsbüro (EG)

Mittwoch, 09.11.2016

2. Tag

Eröffnung09.00 Uhr
Erzherzog-Johann-Auditorium**Plenarvorträge**09.25-12.50 Uhr
Erzherzog-Johann-Auditorium

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
Abfallverwertung**
14.00-17.20 Uhr
HS Raiffeisen (1. OG)SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
Ressourcenmanagement**
14.00-17.20 Uhr
HS Kupelwieser (1. OG)SESSION 3
**Deponietechnik &
Altlasten**
14.00-17.20 Uhr
HS Miller von Hauenfels (EG)SESSION 4
Sondersession
14.00-17.20 Uhr
SR D (EG)3. Leobener **Abfall-Disput** 17.30-18.30 Uhr HS Kupelwieser (1. OG)
Abendempfang Kongress-Zentrum, Beginn 20.00 Uhr (Empfang ab 18.30 Uhr)

Tagungsübersicht

Donnerstag, 10.11.2016

3. Tag

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
 Abfallverwertung**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Raiffeisen (1. OG)

SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
 Ressourcenmanagement**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Kupelwieser (1. OG)

SESSION 3
**Deponietechnik &
 Altlasten**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Miller von Hauenfels (EG)

SESSION 4
Sondersession
 09.00-18.40 Uhr
 SR D (EG)

Posterpräsentation 16.00-17.00 Uhr Gang (1. OG)
Posterprämierung 17.00-17.30 Uhr HS Kupelwieser (1. OG)

Freitag, 11.11.2016

4. Tag

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
 Abfallverwertung**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Raiffeisen (1. OG)

SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
 Ressourcenmanagement**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Kupelwieser (1. OG)

SESSION 3
**Deponietechnik &
 Altlasten**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Miller von Hauenfels (EG)

Ausklang bei Würstl und Bier Foyer 1. OG (Tagungsende 14.00 Uhr)

Auf den folgenden Seiten finden Sie das ausführliche Tagungsprogramm mit den einzelnen Vortragenden und den Vortragszeiten.

Ausgabe Tagungsunterlagen

Am ersten Tag (08.11.2016) werden von **10.30 bis 12.30 Uhr** sowie von **17.30 bis 19.00 Uhr** die Tagungsunterlagen im Tagungsbüro (EG) ausgegeben.

Die Ausgabe erfolgt natürlich auch an den übrigen Tagungstagen.

Exkursionen

Als Start unserer Fachtagung bieten wir drei Exkursionen zu attraktiven Zielen an. Diese Exkursionen finden zeitgleich am **Dienstag, 8. November 2016** statt.

Exkursion 1 - Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH

Zeit: 11.00-18.00 Uhr

Ziel: Müllverbrennungsanlage in Wels

Verköstigung: Vor Ort auf Einladung der Firma

Tipp: Bitte festes Schuhwerk und enganliegende Kleidung zur Besichtigung mitbringen.

Exkursion 2 - Lafarge Zementwerke GmbH

Zeit: 11.30-18.30 Uhr

Ziel: Baurestmassen Recycling Zentrums in Retznei

Verköstigung: Buschenschank auf Einladung der Firma

Tipp: Sicherheitsschuhe bzw. festes Schuhwerk, Schutzbrille, Sicherheitskleidung und Helm zur Besichtigung mitbringen (falls vorhanden).

Exkursion 3 - Saubermacher Dienstleistungs AG

Zeit: 12.00-18.00 Uhr

Ziel: Lager für gefährliche Abfälle in Premstätten

Verköstigung: Vor Ort auf Einladung der Firma

Tipp: Bitte festes Schuhwerk und warme Kleidung zur Besichtigung mitbringen.

Bei der Anmeldung zu einer der Exkursionen wird eine **Kautions** in Höhe von Euro **50,00** pro Person in Rechnung gestellt.

Diese Kautions erhält der/die ExkursionsteilnehmerIn am Exkursionstag vom Betreuer in bar rückerstattet. Bei Nichterscheinen verfällt der Anspruch auf die Kautions.

Da pro Exkursion nur eine bestimmte Anzahl an TeilnehmerInnen möglich ist, erfolgt die Reihung nach dem Anmeldedatum!

Für alle drei Exkursionen werden Busse bereitgestellt.

Treffpunkt für alle drei Exkursionen ist das Tagungsbüro im EG (siehe Lageplan auf Seite 39).

Begrüßung & Eröffnung

- 09.00 Begrüßung und Eröffnung durch R. Pomberger, Leiter der Recy & DepoTech 2016 und Magnifizienz W. Eichlseder, Montanuniversität Leoben
- 09.20 Eröffnung durch Landesrat H. Seitinger, Steiermärkische Landesregierung

Plenarvortragsblock 1

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.25 Identifying Hidden Sinks of Marine Litter: Where is All the Plastic?
M. Bergmann, Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, D
- 10.10 Ökonomische Bedingungen des Recyclings
H.-G. Baum, Hochschule Fulda, D
- 10.40 ISWA-Preisverleihung
R. Kronberger, International Solid Waste Association Austria (ISWA Austria), A
- 10.50 Ehrungen

11.00 Kaffeepause (bis 11.20 Uhr)

Plenarvortragsblock 2

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 11.20 Circular Economy - Geradeaus in den Kreislauf?
C. Scharff, Altstoff Recycling Austria AG, A
- 11.50 Herausforderungen und abfallwirtschaftliche Zukunftslösungen der österreichischen Zementindustrie
S. Spaun, Vereinigung der österreichischen Zementindustrie, A
- 12.20 Dynamische Darstellung der Leistungsfähigkeit der Siedlungsabfallwirtschaft in der EU mittels der Ternärdiagrammmethode
R. Pomberger, Montanuniversität Leoben, A

12.50 Mittagsbuffet (bis 14.00 Uhr)

Batterien (11_)

Chairperson: S. Luidold (Montanuniversität Leoben, A)

- 14.00 Re-Use-Prozess für Hochenergie-Lithium-Ionen-Akkumulatoren unbekanntem Zustands
H. Weiss, Montanuniversität Leoben, A
- 14.20 Re-Use von Antriebsbatterien aus Elektrofahrzeugen in Stationärspeichern - Chancen und Risiken
U. Bürger, Smart Power GmbH & Co. KG, D
- 14.40 So viele Ressourcen in den Batterien
G. Schmidt, Redux Recycling GmbH, D
- 15.00 Improved Eco-Design of Lithium-Ion Battery Packs for Simplifying the Recycling Process
T. Schwarz, Montanuniversität Leoben, A
- 15.20 Diskussion

15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Metallrecycling (12_)

Chairperson: J. Schenk (Montanuniversität Leoben, A)

- 15.50 A New Concept to Recover Heavy Metals from Industrial Wastewater
M. John, Ludwig-Maximilians Universität München, D
- 16.10 Recycling von Metallen aus Abfallbeizen
M. Wellacher, Montanuniversität Leoben, A
- 16.30 Untersuchungen zur Kupferrückgewinnung aus Feinfraktionen von MVA-Schlacken mittels Flotation (ursprünglich Poster 1.1)
A. Haas, Technische Universität Clausthal, D
- 16.50 Konditionierung und Recycling aluminiumhaltiger Reststoffe minderer Qualität
M. Zöhrer, Montanuniversität Leoben, A
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe S. 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Rechtlich-technische Aspekte 1 (21_)

Chairperson: M. Eisenberger (Umweltrechtsconsulting, A)

- 14.00 Die neue europäische Dimension des Abfallstroms „Altfahrzeuge“ zur Verhinderung illegaler Exporte
P. Hodecek, Scholz Austria GmbH, A
- 14.20 Die EU-Verordnung 1907/2006 (REACH) und ihr Einfluss auf das werkstoffliche Recycling von Kunststoffen
C. Pfeisinger, chp*e2 IT-Dienstleistungen für Umwelt und Wirtschaft, A
- 14.40 Auf der Überholspur in Richtung Kreislauf - Fast-Track Notifizierung als Modell um legale Exporte zu vereinfachen
C. Slijkhuis, Müller-Guttenbrunn GmbH, A
- 15.00 Stand der Technik in der Abfallverbrennung: Review des BREF Waste Incineration
H. Stoiber, Umweltbundesamt, A
- 15.20 Diskussion
- 15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Rechtlich-technische Aspekte 2 (22_)

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 15.50 Das Kreislaufpaket der EU - Was kommt auf uns zu?
M. Eisenberger, Umweltrechtsconsulting, A
- 16.10 Erfahrungen im Vollzug der Recycling-Baustoffverordnung
J. Mitterwallner, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
- 16.30 Verwendung von Tunnelausbruchmaterial - Die neue Richtlinie der Österreichischen Bautechnik Vereinigung
R. Galler, Montanuniversität Leoben, A
- 16.50 EEffG – Die Unternehmens- und Lieferantenverpflichtung aus Sicht eines Abfallwirtschaftsbetriebes
C. Rudlstorfer, Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH, A
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener **Abfall-Disput** (bis 18.30 Uhr) (siehe Seite 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Fallbeispiele 1 (31_)

Chairperson: K. Reiselhuber (Magistrat der Stadt Wien, A)

- 14.00 Semmering-Basistunnel: Deponie Longsgraben und die komplexen Randbedingungen
G. Nipitsch, ÖBB-Infrastruktur AG, A
- 14.20 Aerobe Stabilisierung von Deponien - Technische Lösungen und erste Ergebnisse geförderter Projekte in Deutschland
R. Haubrichs, LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH, D
- 14.40 Die Sanierung der Sondermülldeponie Kölliken (CH) - Ein Fazit
B. Müller, Sondermülldeponie Kölliken, CH
- 15.00 Erkenntnisse nach Ende des Abfallaushubs: Was wichtig war beim Sanierungsprojekt Bonfol (CH)
M. Fischer, bci Betriebs-AG, CH
- 15.20 Diskussion

15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Fallbeispiele 2 (32_)

Chairperson: M. Zorzi (Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H., A)

- 15.50 Tracer als Funktionsnachweis von Funnel & Gate-Systemen am Beispiel der Altlast O76 „Kokerei Linz“
R. Mayr, voestalpine Stahl GmbH, A
- 16.10 ISCO und ISBR - Effiziente in-situ Technologien zur Sanierung von LCKW-Schäden
E.-H. Ruiter, ZÜBLIN Umwelttechnik GmbH, D
- 16.30 Voruntersuchungen zur in-situ Sanierung der Altlast W26
H.-P. Weiß, TERRA Umwelttechnik GmbH, A
- 16.50 Biologische in-situ Sanierung durch Belüftung (Bioventing)
K. Finsterwalder, Finsterwalder Umwelttechnik GmbH & Co. KG, D
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe Seite 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Bewertung abfallwirtschaftlicher Systeme (41_)

Chairperson: R. Baumgartner (Karl-Franzens-Universität Graz, A)

- 14.00 Ressourceneffizienz im Online-Handel
S. Gäth, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
- 14.20 Quo vadis Kunststoffrecycling - Bestandsaufnahme der polyolefinen Kunststoffe in der österreichischen Abfallwirtschaft
L. Kranzinger, Montanuniversität Leoben, A
- 14.40 Bestimmung der fossilen Kohlendioxidemissionen aus österreichischen Müllverbrennungsanlagen
H. Rechberger, Technische Universität Wien, A
- 15.00 Bewertung der Ressourceneffizienz von Bioraffinerien mit Reststoffen - Methode und Fallbeispiele
G. Jungmeier, JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH, A
- 15.20 Diskussion
- 15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Spezielle abfallwirtschaftliche Lösungen (42_)

Chairperson: H. Rechberger (Technische Universität Wien, A)

- 15.50 UrbanFoodSpots – Kühlstationen mit integriertem Informationssystem zur Lebensmittelweitergabe im urbanen Raum
G. Bernhofer, Österreichisches Ökologie-Institut, A
- 16.10 Rückgewinnung von Hochleistungswerkstoffen aus Triebwerken unter Berücksichtigung der Unbrauchbarmachung
S. Jeanvre, CRONIMET Ferroleg. GmbH, D
- 16.30 Warum findet derzeit kein Recycling von NdFeB-Abfällen in Europa statt?
S. Schwarz, Technische Universität Clausthal, D
- 16.50 Stummel - und dann? Abbauverhalten verschiedener Zigarettenfilter in der Umwelt
J. Schneider, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)
- 17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe Seite 20)
- 19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

3. Leobener Abfall-Disput 17.30-18.30 Uhr im HS Kupelwieser

Das Thema des 3. Leobener Abfall-Disput lautet:

„Niedrige Rohstoffpreise - Gift für die Abfallwirtschaft?“

Die Podiumsdiskussion findet von **17.30-18.30 Uhr im HS Kupelwieser (1. OG)** statt!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Abendempfang



Herr Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer sowie Herr Bürgermeister Kurt Wallner laden gemeinsam mit dem Veranstalter alle TeilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016 zum Abendempfang mit **steirischem Schmankerl-Buffer** sowie **musikalischer Unterhaltung** in den Sparkassen-Saal im Kongress-Zentrum Leoben ein.

Aperitifempfang ab 18.30 Uhr
 Einlass ab 19.30 Uhr
 Beginn um **20.00 Uhr**



Für außergewöhnliche Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, bereits bei Ihrer Anmeldung Ihre Teilnahme an der Abendveranstaltung bekannt zu geben.

So finden Sie zum Abendempfang:



Elektrodynamische Fragmentierung (13_)

Chairperson: H. Flachberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Industrieller Einsatz des Hochspannungsimpuls-Verfahrens zur Aufbereitung von Verbrennungsrückständen
A. Weh, SELFRAG AG, CH
- 09.20 Elektrodynamische Fragmentierung von Betonabbruch
T. Keller, Fachhochschule Nordwestschweiz, CH
- 09.40 Einsatz der elektrodynamischen Fragmentierung zum Recycling von Werkstoffverbunden
F. Pestalozzi, Hochschule Pforzheim, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Recyclingverfahren (14_)

Chairperson: M. Lehner (Montanuniversität Leoben, A)

- 10.30 Voraufbereitung von Altholz für das stoffliche Recycling
H. Leitner, Komptech GmbH, A
- 10.50 Verfahren zur Verwertung von Dämmmaterialabfällen aus Mineralwolle in Spezialbaustoffen
J. Gröper, re:cycon abfallmanagement, D
- 11.10 Karbonatisierung von Aschen und Schlacken zur Erzeugung von Wertstofffraktionen
D. Höllen, Montanuniversität Leoben, A
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Kunststoffrecycling (15_)

Chairperson: C. Dornack (Technische Universität Dresden, D)

13.00 Kunststoffrecycling von gemischten Abfällen
W. Kruschitz, Kruschitz GmbH, A

13.20 Weiterentwicklung eines nassmechanischen Aufbereitungsverfahrens für Altkunststofffraktionen
D. Schwabl, Montanuniversität Leoben, A

13.40 Polymer Recyclates for Technical Parts - Rec2TecPart
M. Katschnig, Montanuniversität Leoben, A

14.00 Diskussion

14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Recycling kritischer Rohstoffe (16_)

Chairperson: D. Goldmann (Technische Universität Clausthal, D)

14.30 Strategische Metalle aus Telekommunikations-Netztechnik: Endlich eine Chance für Robotik?
S. Kreibe, bifa Umweltinstitut GmbH, D

14.50 Rückgewinnung von Seltenerd- und Platingruppenmetallen aus Aufbereitungs- und Produktionsrückständen
C. Gellermann, Fraunhofer-Institut ISC, D

15.10 Systemdynamische Modellierung des Recyclings kritischer Rohstoffe aus Abfällen und Nebenprodukten
J.-P. Schögl, Universität Graz, A

15.30 Diskussion

15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)

16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, Ort siehe S. 34)

Phosphor (17_)

Chairperson: J. Fellner (Technische Universität Wien, A)

17.30 RecoPhos - Ein neues Verfahren zur Rückgewinnung von Phosphor aus Klärschlamm
H. Raupenstrauch, Montanuniversität Leoben, A

17.50 P-Cycle: Mit Algen zu einem geschlossenen Phosphorkreislauf - Das Pilot-Projekt PRiMA
T. Grabner, Justus-Liebig-Universität Gießen, D

18.10 Recycling of Phosphorus - Application of Slags and Ashes in Agriculture
P. Drissen, FEHS - Institut für Baustoff-Forschung e.V., D

18.30 Diskussion

18.40 Tagungsende Donnerstag

Circular Economy (23_)

Chairperson: M. Kranert (Universität Stuttgart, D)

- 09.00 Das neue Kreislaufwirtschaft-Paket: Geniestreich oder heiße Luft?
A. Bartl, Technische Universität Wien, A
- 09.20 Kreislaufgeschäftsmodelle machen Design für Recycling profitabel
R. Fasko, Ryttec AG, CH
- 09.40 Wie wichtig ist Recycling in der Knowledge & Innovation
Community (KIC) EIT RawMaterials?
A. Maier, Montanuniversität Leoben, A
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Re-Use (24_)

Chairperson: W. Stark (Ökoplus GmbH, A)

- 10.30 Re-Use, Reduce, Refuse - Konfus? Zur Systematisierung von Abfallvermeidung und Wiederverwendung
U. Gelbmann, Universität Graz, A
- 10.50 Österreichische Expertise für eine deutschlandweite Re-Use Dachmarke
M. Meissner, pulswerk GmbH, A
- 11.10 RUN: Sammlung, qualitätsgesicherte Aufarbeitung und Vermarktung gebrauchter Notebooks aus Haushalten
R. Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, D
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Biogene Abfälle (25_)

Chairperson: A. Bockreis (Universität Innsbruck, A)

- 13.00 Lebensmittelabfälle in Österreich - Fakten statt Mythen
C. Pladerer, pulswerk GmbH, A
- 13.20 Einflussgrößen auf die separate Bioguterfassung unter besonderer Berücksichtigung der Qualität
M. Kranert, Universität Stuttgart, D
- 13.40 Bioabfall vs. organikreiche Restabfälle als Co-Substrat für bestehende Faultürme auf Kläranlagen
M. Meirer, Universität Innsbruck, A
- 14.00 Diskussion
- 14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Mechanisch-biologische Behandlung (26_)

Chairperson: W. Himmel (Amt der Stmk. Landesregierung, A)

- 14.30 Wesentliche Aspekte eines erfolgreichen Betriebs von Anlagen zur mechanisch-biologischen Behandlung
T. Schneider, Ressource Abfall GmbH, D
- 14.50 Auswirkungen der Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ausgewählter Stoffströme auf die MBA in Deutschland
C. Dornack, Technische Universität Dresden, D
- 15.10 BREF Abfallbehandlung - Auswirkungen auf österreichische Anlagen
K. Harather, IUT Ingenieurgesellschaft Innovative Umwelttechnik, A
- 15.30 Diskussion
- 15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)
- 16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, Ort siehe S. 34)

Stoffkreisläufe (27_)

Chairperson: S. Gäth (Justus-Liebig-Universität Gießen, D)

- 17.30 Großtechnische Schließung von Stoffkreisläufen in der Bau- und Recyclingindustrie
P. Van der Haegen, Eberhard Unternehmungen, CH
- 17.50 Rohstoffe für Erneuerbare Energien - Knappheit oder Überfluss?
M. Mocker, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, D
- 18.10 Beitrag der Verbrennung zum Recycling
W. Hauer, Technisches Büro HAUER Umweltwirtschaft GmbH, A
- 18.30 Diskussion
- 18.40 Tagungsende Donnerstag

Deponiegas und Sickerwasser (33_)

Chairperson: W. Wruss (ESW Consulting WRUSS ZT GmbH, A)

- 09.00 Vorschlag zur verbesserten Beschreibung des Deponiegashaushaltes
G. Rettenberger, Ingenieurgruppe RUK GmbH, D
- 09.20 Sickerwasserreinigungskosten reduzieren, aber wie?
C. Schröder, aquen aqua-engineering GmbH, D
- 09.40 Entwicklung in der Deponienachsorge - Forschungs-Sickerwasseranlage im halbtechnischen Maßstab
C. Steiner, Technische Hochschule Köln, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Deponietechnik und -betrieb (34_)

Chairperson: G. Rettenberger (Ingenieurgruppe RUK GmbH, D)

- 10.30 Massenmanagement beim Bau von Deponien aus planerischer Sicht
U. Bartl, Grontmij GmbH, D
- 10.50 Die Anwendung von Geogittern im Deponiebau und dabei besonders zu berücksichtigende Randbedingungen
O. Syllwasschy, HUESKER Synthetic GmbH, D
- 11.10 Die erfolgreiche Umsetzung des UVP-Verfahrens Deponie Rautenweg Wien
K. Reiselhuber, Magistrat der Stadt Wien, A
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Spezielle Themen (35_)

Chairperson: M. Ritzkowski (TU Hamburg-Harburg, D)

- 13.00 Einbringungstechniken von Bodenzusätzen in kontaminiertes Grünland (Langzeitversuch)
W. Friesl-Hanl, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, A
- 13.20 Versatz in Salzbergwerken mittels anorganischer-mineralischer Abfälle
S. Pollter, Max Aicher Umwelt GmbH, D
- 13.40 Deponierung und Verwertung von gefährlichen Abfällen im Kali- und Steinsalzbergbau
F. Bretthauer, K+S Entsorgung GmbH, D
- 14.00 Diskussion
- 14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Nachsorge (36_)

Chairperson: R. Patek (Kommunalkredit Public Consulting, A)

- 14.30 Kombinierte Deponiebelüftung und -bewässerung über horizontale Drainagesysteme
M. Ritzkowski, Technische Universität Hamburg-Harburg, D
- 14.50 Teeröl-DNAPL assoziierte vertikale biogeochemische Gradienten im Grundwasser
K. Brandstätter-Scherr, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 15.10 Kohlenstoffsенke Deponie - Restkohlenstoffgehalt nach Aerobisierung
E. Binner, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 15.30 Diskussion
- 15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)
- 16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, Ort siehe S. 34)

Landfill Mining (37_)

Chairperson: K. Fricke (Technische Universität Braunschweig, D)

- 17.30 Deponierückbau als Beitrag zur Ressourcensicherung - Verwertbare Stoffströme aus der Feinaufbereitung
K. Münnich, Technische Universität Braunschweig, D
- 17.50 Entwicklung eines Simulationsmodells zur Kostenabschätzung von Landfill Mining Projekten
T. Wolfsberger, Anton Mayer Ges.m.b.H., A
- 18.10 Landfill Mining: Entwicklung eines gesamtheitlichen Bewertungsverfahrens
R. Hermann, Montanuniversität Leoben, A
- 18.30 Diskussion
- 18.40 Tagungsende Donnerstag

Anlagentechnik (43_)

Chairperson: H. Raupenstrauch (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Praxisbeispiele eines hochflexiblen Mischsystems
H. Eirich, Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co KG, D
- 09.20 Pneumatische Förderung von alternativen Brennstoffen -
Komplexität erfordert intelligente Systeme
H. Faber, Schenck Process GmbH, D
- 09.40 Trocknungsanlagen in Recyclingprozessen
M. Trojosky, ALLGAIER Process Technology GmbH, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

International Waste Management (44_)

Chairperson: B. Özkaraova Güngör (Ondokuz Mayıs University, TR)

- 10.30 Abfallwirtschaft in China - Stand und Perspektiven
M. Nelles, Universität Rostock, D
- 10.50 Abfallwirtschaft in der Republik Kroatien - Nachhaltig: Ja oder Nein?
Z. Milanovic, Business Media Croatia d.o.o., HR
- 11.10 A SWOT Analysis for Municipal Waste Management in Turkey and
the Challenges in the Course of Access to EU
G. Akinci, Dokuz Eylul University, TR
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

International Waste to Energy (45_)

Chairperson: G. Akinci (Dokuz Eylul University, TR)

- 13.00 Assessment of Energy Potential of MSW in Turkey
H. Sarptas, Ege University, TR
- 13.20 Evaluation of SRF Production from Biodegradable MSW: A Case Study for Izmir City-Turkey
A. Bölükbas, Dokuz Eylul University, TR
- 13.40 Solid Recovered Fuel - Optimization of Plants in the Polish Economic Reality
A. Gradzinski, BSPiR Energoprojekt Katowice S.A., PL
- 14.00 Diskussion

14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

International Waste Treatment (46_)

Chairperson: M. Nelles (Universität Rostock, D)

- 14.30 Practices and Problems in MSW Management for Bio-Waste in Turkey
B. Özkaraova Güngör, Ondukuz Mayıs University, TR
- 14.50 Current Practices and Future Management Options of Medical Waste Management in Turkey
E. Erdin, Dokuz Eylul University, TR
- 15.10 Neuer methodischer Ansatz zur Bewertung der Umweltauswirkungen von Siedlungsdeponien in Russland
O. Ulanova, Irkutsk National Research Technical University, RU
- 15.30 Diskussion

15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)

16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, Ort siehe S. 34)

International Special Topics (47_)

Chairperson: E. Erdin (Dokuz Eylul University, TR)

- 17.30 Changes in the Solid Waste Composition of Metropolitan Cities: A Case Study for Izmir
E.D. Guven, Dokuz Eylul University, TR
- 17.50 An Investigation on GIS-Based Estimation of Municipal Solid Waste Generation
F. Aydin, Ege University, TR
- 18.10 Aktueller Zustand eines aktiven Absetzteiches: Feststellungen und Empfehlungen
L. Draganov, Technische Universität für Bergbau u. Geologie, BG
- 18.30 Diskussion

18.40 Tagungsende Donnerstag

Verfahrenstechnische Lösungen (18_)

Chairperson: A. Ragossnig (UTC, A)

- 09.00 Abgaskondensation zur Steigerung der Energieeffizienz in der Abfallverbrennung (wird auch als Poster 1.12 präsentiert)
A. Zschetzsche, UVP Environmental Management and Engineering GmbH, A
- 09.20 Weiterverwendung mineralischer Baustoffe und Entwässerung von Prozesswässern in geotextilen Schläuchen
H. Geißler, HUESKER Synthetic GmbH, D
- 09.40 XMercury - Ein innovatives Verfahren zur Reduktion von Quecksilberemissionen bei der Herstellung von Zementklinker
F. Salzer, w&p Zement GmbH, A
- 10.00 Recycling von Trübwasserinhaltsstoffen mittels Ionentauscher-Loop-Stripping
M. Ellersdorfer, Montanuniversität Leoben, A
- 10.20 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

MVA-Rückstände (19_)

Chairperson: S. Heuss-Aßbichler (Universität München, D)

- 10.50 Aufbereitung von Rückständen aus der thermischen Abfallbehandlung - Trocken oder nass?
A. Ragossnig, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
- 11.10 Effizienz von Extraktionsverfahren bei der Metallentfrachtung von MVA-Flugaschen
G. Weibel, Universität Bern, CH
- 11.30 Innovative Aufbereitung von Müllverbrennungsschlacke
G. Stockinger, Brantner Walter GmbH, A
- 11.50 Innovative Verfahren zur Herstellung von Baustoffkomponenten aus Hausmüllverbrennungsgasche
S. Lübben, Stadtreinigung Hamburg, D
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)
- 12.20 Ausklang bei Würstl und Bier im Foyer 1. OG
- 14.00 Tagungsende

Digitalisierung in der Abfallwirtschaft (28_)

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Big Brother in der Abfallwirtschaft - Anwendungsbeispiele für GIS und BIM
D. Söderlindh, UTC UmweltTechnik und TechnischeChemie ZT GmbH, A
- 09.20 Abfallwirtschaft 2.0 - Ein neues Modell digitaler Innovation für die Entsorgungswirtschaft
A. Opelt, Saubermacher Dienstleistungs AG, A
- 09.40 Neue Wege (Möglichkeiten, Erkenntnisse) in der kommunalen Gebiets- und Tourenplanung
W. Fischer, Universität Graz, A
- 10.00 Untersuchung der Zusammensetzung von Elektroklein-geräten und Entwicklung einer Demontagedatenbank
P. Beigl, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 10.20 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

Regionale Abfallwirtschaft (29_)

Chairperson: B. Puttinger (Green Tech Cluster Styria GmbH, A)

- 10.50 Herausforderungen bei der Fortschreibung des Landesabfall-wirtschaftsplanes für die Steiermark
W. Himmel, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
- 11.10 Altstoffsammelzentrum Leoben - Funktionelle und konzep-tionelle Planung
A. Krenn, Abfallwirtschaftsverband Leoben, A
- 11.30 Wertstoffhof und Circular Economy
W. Bauer, ia GmbH-Wissensmanagement und Ingenieur-leistungen, D
- 11.50 Erfolgsmodell Umweltkommission Wels - 25 Jahre Bürger-beteiligung in der Abfallwirtschaft
H. Retzl, Institut Retzl GmbH, A
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)

12.20 Ausklang bei Würstl und Bier im Foyer 1. OG

14.00 Tagungsende

ALSAG-Neu (38_)

Chairperson: T. Reichenauer (AIT, A)

- 09.00 Novelle des Altlastensanierungsgesetzes
E. Wolfslehner, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A
- 09.20 Die relevanten technischen Aspekte im neuen Altlastensanierungsgesetz
S. Weihs, Umweltbundesamt, A
- 09.40 Novelle des Altlastensanierungsgesetzes - Entscheidungshilfen
G. Döberl, Umweltbundesamt GmbH, A
- 10.00 Möglichkeiten zur Etablierung einer Förderungsschiene für „Brachflächen“
J. Laber, Kommunalkredit Public Consulting GmbH, A
- 10.20 Diskussion

10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

Monitoring (39_)

Chairperson: M. Huber-Humer (Universität f. Bodenkultur Wien, A)

- 10.50 Intensiviertes Monitoring zur Bewertung der Deponienachsorge
D. Laner, Technische Universität Wien, A
- 11.10 Kohlenstoff- und Stickstoffbilanzen bei der in-situ Belüftung von Altablagerungen
C. Brandstätter, blp GeoServices GmbH, A
- 11.30 FTIR-Sickerwasseranalysen für Monitoring von Altablagerungen und Deponien
S. Lenz, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 11.50 Umwelt-Monitoring von POPs am Beispiel Hexachlorbenzol (HCB)
K.E. Lorber, Montanuniversität Leoben, A
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)

12.20 Ausklang bei Würstl und Bier im Foyer 1. OG

14.00 Tagungsende



Umwelt- und prozess- analytisches Labor

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW), Montanuniversität Leoben

Kontakt:

Dipl.-Ing. Alexia Aldrian,
+43 (0)3842 / 402-5116
alexia.aldrian@unileoben.ac.at

Posterausstellung

Wie bei jeder Tagung wird auch dieses Jahr die Veranstaltung von einer **Posterausstellung** begleitet.

Die insgesamt **41** Poster sind den Themenschwerpunkten

- Recycling & Abfallverwertung
- Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement sowie
- Deponietechnik & Altlasten

zugeordnet und werden im **Verbindungsgang im 1. OG** (siehe Gebäudeplan auf Seite 40) des Erzherzog-Johann-Traktes während der gesamten Tagung ausgestellt und im Tagungsband mit 4 Seiten (+ English Abstract) veröffentlicht.

Posterpräsentation

Am **Donnerstag, 10.11.2016** findet von

16.00 bis 17.00 Uhr

im Verbindungsgang (1. OG) die Posterpräsentation statt. Hierzu werden alle PostererstellerInnen gebeten, sich bei ihren **Postern einzufinden**, um etwaige Fragen der TeilnehmerInnen vor Ort beantworten zu können.

Posterprämierung

Jede/r TagungsteilnehmerIn erhält bei der Ausgabe der Tagungsunterlagen **drei Farb-Klebe-Punkte**, um die Poster zu bewerten. Hierbei ist es jeder/m TeilnehmerIn überlassen, ob alle drei Punkte an ein Poster oder auf mehrere aufgeteilt vergeben werden.

Bitte kleben Sie die Punkte im farblichen Bereich seitlich des Posters auf, **NICHT** direkt auf das Poster. Danke.

Um **17.15 Uhr** werden im **HS Kupelwieser** die drei besten Poster jedes Themenschwerpunktes **prämiiert**.

Wir bitten daher alle PostererstellerInnen nach der Posterpräsentation (16.00-17.00 Uhr) sich im HS Kupelwieser einzufinden - vielleicht ist genau Ihr Poster der Gewinner!

Posterausstellung

Recycling & Abfallverwertung

- 1.1 Untersuchungen zur Kupferrückgewinnung aus Feinfraktionen von MVA-Schlacken mittels Flotation
A. Haas, Technische Universität Clausthal, D
Dieses Poster wird als Vortrag 123 gehalten - Mittwoch 09.11.2016 um 16.30 Uhr im HS Raiffeisen (Seite 16)
- 1.2 Untersuchung zur Entstehung brennbarer Gase beim Recycling von Li-Ionen Batterien
M. Lammer, Technische Universität Graz, A
- 1.3 Is an Effective Recovery of Heavy Metals from Industrial Effluents Feasible?
A.L. Huber, Ludwig-Maximilians-Universität München, D
- 1.4 Effects of Fly Ash Addition into a Hazardous Waste Incinerator on Bottom Ash Quality
F. Huber, Technische Universität Wien, A
- 1.5 Rohstoffliches Recycling von Biomasserückständen als Kokseratz in der Eisen und Stahlerzeugung
A. Sauter, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, D
- 1.6 European Harmonization of Methods to Quantify Methane Emissions from Biogas Plants
M. Hrad, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 1.7 Eisenfluss Österreich - Analyse der Entwicklung des Stahlschrottlagers Österreichs und seiner Verwendung
M. Zarl, Montanuniversität Leoben, A
- 1.8 Elektrohydraulische Zerkleinerung: Innovative Methode zum Recycling galvanisierter Kunststoffe
T. Hartfeil, Fraunhofer-Projektgruppe IWKS, D
- 1.9 Rückbau- und Recyclingstrategien für Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)
N. Heller, Fachhochschule Münster, D
- 1.10 Materialzusammensetzung und Recycling von Leiterplatten
A. Jandric, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 1.11 Energetische Verwertung einer Feinfraktion aus der MBA durch pyrolytische Behandlung
M. Meirhofer, BIOENERGY 2020+ GmbH, A

Posterausstellung

Recycling & Abfallverwertung

- 1.12 Abgaskondensation zur Steigerung der Energieeffizienz in der Abfallverbrennung
A. Zschetzsche, UVP Environmental Management and Engineering GmbH, A
Dieses Poster wird zusätzlich auch als Vortrag 181 gehalten - Freitag 11.11.2016 um 09.00 Uhr im HS Raiffeisen (Seite 30)
- 1.13 New Sampling Technique for Coarse Waste Materials from Bales
T. Berto, Montanuniversität Leoben, A
- 1.14 VDI 2343 Recycling von elektr(on)ischen Geräten - Blatt Vermarktung
R. Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, D
- 1.15 Forschungsvorhaben zur Wärmerückgewinnung mittels Trockenschlacke granulation 2.0 - Umsetzung
K. Doschek, Montanuniversität Leoben, A
- 1.16 Metallisch vorliegender Anteil des Gesamtmetallgehalts für verschiedene Elemente in Ersatzbrennstoffen
A. Aldrian, Montanuniversität Leoben, A
- 1.17 Material vs. Energy Recovery - An Assessment Using Computational Tools NERUDA and JUSTINE
J. Kropac, Brno University of Technology, CZ
- 1.18 Kunststoffrecycling im Automotivsektor - Chance oder Illusion?
D. Schönmayr, Business Upper Austria, A
- 1.19 Elektrodynamische Fragmentierung von Elektroschrott
C. Iseli, Fachhochschule Nordwestschweiz, CH
- 1.20 Kann sich die Behandlung von Kühl- und Gefriergeräten mit den eingesetzten Treibgasen ändern?
M. Samhaber, wpa Beratende Ingenieure GmbH, A
- 1.21 Gewinnung von Wertkomponenten aus Stahlwerksreststoffen mit Hilfe des RecoDust-Prozesses
W. Reiter, Montanuniversität Leoben, A
- 1.22 Stand der Technik der deutschen Rostaschenaufbereitung aus der Abfallverbrennung im Fokus der Mineralik
V. Enzner, Technische Universität Hamburg-Harburg, D

Posterausstellung

Recycling & Abfallverwertung

- 1.23 Sammlung und Verwertung von Metallspänen, -schlämmen und -stäuben aus der mechanischen Verarbeitung
F. Neubacher, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, A
- 1.24 Potential of Bioleaching for Recovery of Metals from Waste Fractions
W. Schnitzhofer, ACIB - Austrian Centre of Industrial Biotechnology, A

Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement

- 2.1 Anforderungen an den emissionsarmen Betrieb von Kompostanlagen im Hinblick auf das BVT Dokument
C. Rolland, Magistrat der Stadt Wien, A
- 2.2 Auswirkung des nachhaltigen Rückbaus von Gebäuden auf den Planungsprozess in Österreich
A. Hogge, Universität Innsbruck, A
- 2.3 A Common Framework for Assessing Life Cycle Impacts of Food Waste Prevention, Valorisation & Treatment
N. Unger, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 2.4 Überarbeitung und Optimierung eines Abfallwirtschaftskonzepts in der Fahrzeugindustrie
C. Mair, Karl-Franzens-Universität Graz, A
- 2.5 Release of Hydrogen Gas During the Transport of MSWI Bottom Ash
S. Heuss-Aßbichler, Ludwig-Maximilians-Universität München, D
- 2.6 Elektronisches Datenmanagement in der Umwelt und Abfallwirtschaft - Fluch oder Segen?
R. Hummel, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
- 2.7 Current State of Biowaste Management in the Czech Republic
B. Lyckova, Technical University of Ostrava, CZ
- 2.8 Energieverbunde kommunaler Kläranlagen
K. Schopf, Montanuniversität Leoben, A

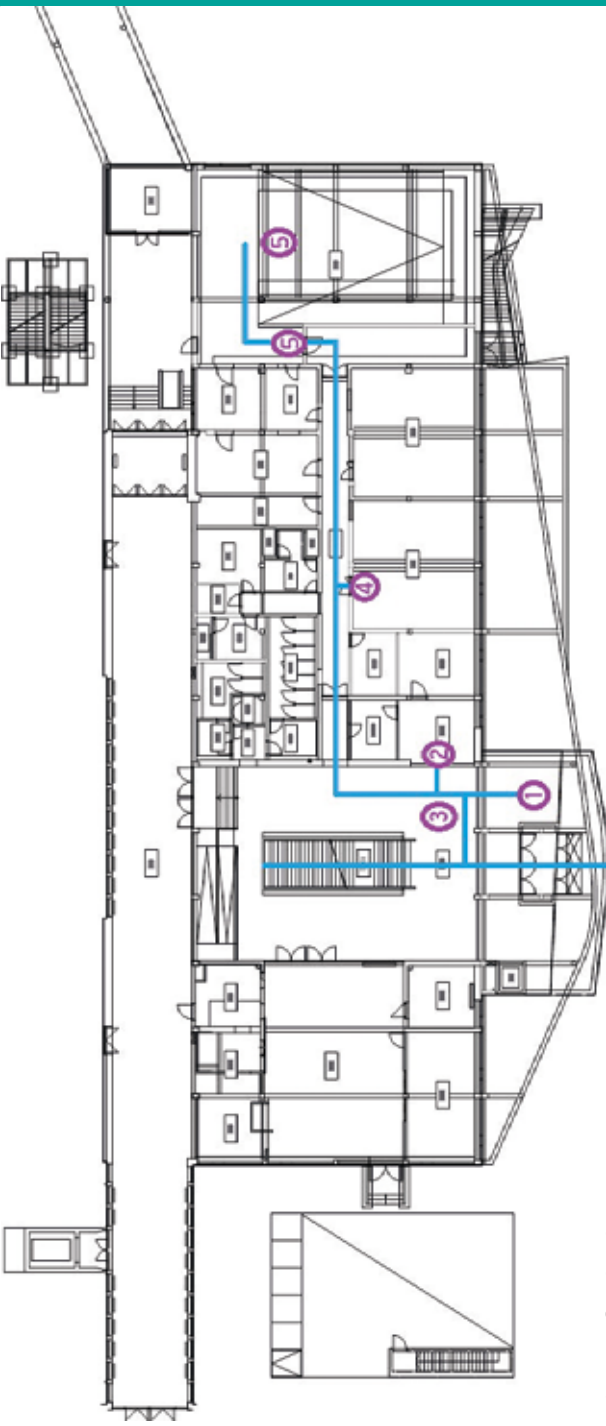
Posterausstellung

Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement

- 2.9 Continuous Volume Flow Measurement in Mechanical-Biological Treatment Plants
M. Bosling, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, D
- 2.10 New Trends of Circular Economy in the City of Velika Gorica
E. Kolarec, Grad Velika Gorica, HR
- 2.11 48er-Tandler - Der Standort für Re-Use in Wien
F. Howorka, Magistrat der Stadt Wien, A

Deponietechnik & Altlasten

- 3.1 Altlastenrelevante Schadstoffe und die Bewertung eines eingesetzten Vor-Ort-Analysenverfahrens
A. Gratzl, ESW Consulting Wruss ZT GmbH, A
- 3.2 Wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Belüftung der Altlast Heferlbach
J. Fellner, Technische Universität Wien, A
- 3.3 Deponie Kapiteltal, DK I-Erweiterung - „Deponie auf Deponie“
U. Bartl, Grontmij GmbH, D
- 3.4 Sequential Extraction as a Method for Analysis of Heavy Metals Mobility in Soils
M. Wellacher, Montanuniversität Leoben, A
- 3.5 Monitoring des anaeroben mikrobiellen in-situ Mineralölabbaues über akzeptorseitige Stabilisotopenfraktionierung
M. Kern, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 3.6 Effect of Organic Carbon in MSWI Bottom Ash on the Mobilization of Heavy Metals
R.M. Cavallino, Bern Universität, CH
- 3.7 Genehmigungen und Fachgutachten für DK I Deponien in Deutschland
C. Weiler, Sweco GmbH, D

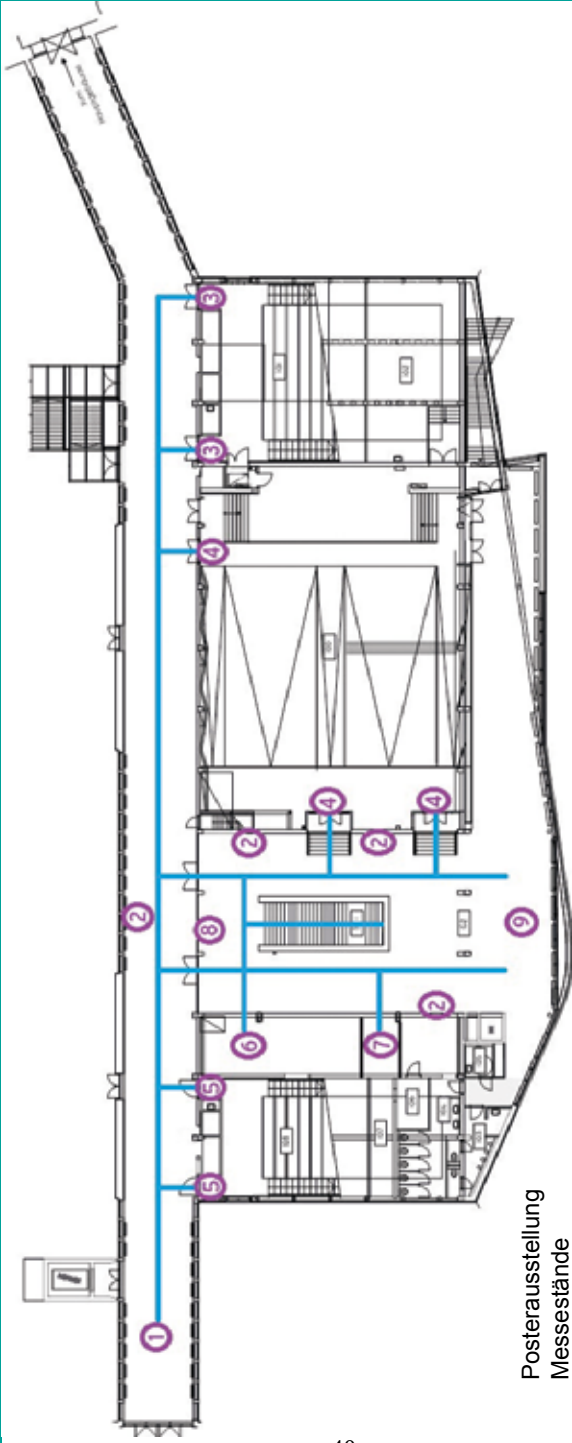


- 1 Garderobe
- 2 Tagungsbüro
- 3 Treffpunkt für Exkursionen

- 4 SR D (Sondersession)
- 5 HS Miller von Hauenfels (Deponietechnik & Altlasten)

Eingang

1. Obergeschoss



- | | | | |
|---|--|---|------------------------------|
| 1 | Posterausstellung | 6 | Special Company Space |
| 2 | Messestände | 7 | Contact-Corner |
| 3 | HS Raiffeisen (Recycling & Abfallverwertungstechnik) | 8 | Kongresszeichner Herr Felber |
| 4 | Erzherzog-Johann-Auditorium (Eröffnung & Plenarvorträge) | 9 | Re-Use Kaffeehaus |
| 5 | HS Kupelwieser (Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement) | | |